

Inhaltsverzeichnis

Einleitung der Herausgeber	9
<i>Hermann Simon</i> Das Jahr 1938	17
<i>Christian Dirks</i> Die »Juni-Aktion« 1938 in Berlin	33
Ein Dokument und seine Folgen <i>Frank Schirrmacher</i> : Eine merkwürdige Begebenheit in Schloß Bellevue	44
<i>Michael Schäbitz</i> Flucht und Vertreibung der deutschen Juden 1933–1941	51
<i>Beate Meyer</i> »Arisiert« und ausgeplündert. Die jüdische Fabrikantenfamilie Garbáty	77
<i>Albert Meirer</i> »Wir waren von allem abgeschnitten.« Zur Entrechtung, Ausplünderung und Kennzeichnung der Berliner Juden	89
<i>Clemens Maier</i> Zwischen »Leben in Brasilien« und »Aus den Verordnungen« Das Jüdische Nachrichtenblatt 1938–1943	107
<i>Chana C. Schütz</i> »Trotzdem«. Zionisten in Berlin	129
<i>Diana Schulle</i> Zwangsarbeit	147
<i>Diana Schulle</i> »Gebt unsere Männer frei!«	159
<i>Beate Meyer</i> Deportation	171

Rita Meyhöfer
»Jeder Mensch hat einen Namen« 179

 *Alexandra von Pfuhlstein*
Die Opernsängerin Therese Rothauser 197

Christian Dirks
»Traurige Erlebnisse aus der Nazi-Hölle Deutschland«
Zum Schicksal der Familie Scheurenberg 204

 *Karin Wieckhorst*
Das Poesiealbum von Ruth Schwersenz 215

Christian Dirks
 »Greifer«. Der Fahndungsdienst der Berliner Gestapo 233

Barbara Schieb
»Wir hatten gar nichts geplant – wir wußten nur,
daß wir nicht mitgehen werden.« Vom Überleben
der Familie Frankenstein in der Illegalität 1943–1945 259

Michael Schäbitz
»Wir waren Ausgestoßene im eigenen Vaterland.«
Überleben in der NS-Zeit. Das Beispiel Hans Rosenthal 280

Beate Meyer
Gratwanderung zwischen Verantwortung und Verstrickung –
Die Reichsvereinigung der Juden in Deutschland
und die Jüdische Gemeinde zu Berlin 1938–1945 291

Diana Schulle
Die Gebäude in der Oranienburger Straße 28–31 338

Abkürzungsverzeichnis 349

Autoren 350

Abbildungsverzeichnis 352

Personenregister 353